

www.dgpi2005.de
www.api2005.de




ARBEITSGEMEINSCHAFT
PÄDIATRISCHE IMMUNOLOGIE



DGPI

26. - 28. Mai 2005

Hilton Düsseldorf

**13. Jahrestagung
der Deutschen Gesellschaft
für Pädiatrische Infektiologie e.V.**

**22. Jahrestagung
der Arbeitsgemeinschaft
Pädiatrische Immunologie e.V.**

Vorprogramm

	Seite
Allgemeine Informationen	4
Einladung und Vorwort der Tagungspräsidenten	6
Vorläufiges Programm	8
Vorläufige Programmübersicht	13
Anmeldung von Beiträgen / Posterpreise	16
Informationen für Referenten	18
Teilnahmegebühren	20
Gesellschaftsprogramm	21
Anreise	22

Beilagen in der Mitte des Programmhefts:

bitte vorsichtig heraustrennen

Anmeldeformular

Hotelbuchungsformular

Aufnahmeantrag Mitgliedschaft
auf der 3. Umschlagseite

IMPRESSUM

Herausgeber

Prof. Dr. med. Horst Schroten (DGPI)

Klinik für Allgemeine Pädiatrie

Universitätsklinikum Düsseldorf

Moorenstr. 5 • D-40225 Düsseldorf

Prof. Dr. med. Michael Weiß (API)

Kinderkrankenhaus Amsterdamer Straße

Kliniken der Stadt Köln gGmbH

Amsterdamer Str. 59 • D-51058 Köln

m:con Congress Center Rosengarten

Kati Matthias

Rosengartenplatz 2 • 68161 Mannheim

Titel - Düsseldorf Marketing & Tourismus GmbH

S. 25 - Museum Kunst Palast

S. 25 - Brauerei Schumacher

S. 26 - Hilton Düsseldorf

Produktion

Satz / Layout

Abbildungsnachweis



Allgemeine Informationen

Kongress-Termin	26. bis 28. Mai 2005
Kongress-Ort	Hilton Düsseldorf Georg-Glock-Straße 20 • D-40474 Düsseldorf Tel. +49 (0)211 43 77-0 Fax +49 (0)211 43 77-2519 E-mail: info.duesseldorf@hilton.com www.hilton.de/duesseldorf
Kongress-Leitung	<i>Prof. Dr. med. Horst Schrotten (DGPI)</i> Klinik für Allgemeine Pädiatrie Universitätsklinikum Düsseldorf Moorenstr. 5 • D-40225 Düsseldorf Tel. +49 (0)211 811-7687 Fax +49 (0)211 811-9514 E-mail: schrotten@uni-duesseldorf.de <i>Prof. Dr. med. Michael Weiß (API)</i> Kinderkrankenhaus Amsterdamer Straße Kliniken der Stadt Köln gGmbH Amsterdamer Str. 59 • D-51058 Köln Tel. + 49 (0)221 8907-5200 Fax + 49 (0)221 8907-5476 E-mail: Michael.Weiss@KlinikenKoeln.de
Wissenschaftlicher Beirat	R. Adam, Düsseldorf R. Cremer, Köln H. Wolf, Wien R. Berner, Freiburg D. Nadal, Zürich B. Belohradsky, München W. Mannhardt-Laakmann, Mainz P. Bartmann, Bonn T. Niehues, Düsseldorf



Allgemeine Informationen

Kongress-Organisation

m:con

Rosengartenplatz 2
D-68161 Mannheim

Projektleitung

Daniel Metzler
Tel. +49 (0)621 4106-117 Fax -207
E-mail: daniel.metzler@mcon-mannheim.de

Teilnehmerregistrierung

Andrea Matheus
Tel. +49 (0)621 4106-152 Fax -202
E-mail: andrea.matheus@mcon-mannheim.de

Ausstellungsorganisation

Melissa Bangert
Tel. +49 (0)621 4106-118 Fax -202
E-mail: melissa.bangert@mcon-mannheim.de

Zimmervermittlung

Düsseldorf Marketing und Tourismus GmbH

Breite Strasse 69 • D-40213 Düsseldorf
Tel. +49 (0)211 17 20 20
Fax +49 (0)211 16 10 71
E-mail: reservation@dus-mt.de
www.duesseldorf-tourismus.de

Online Registrierung

www.dgpi2005.de oder www.api2005.de

Der Vorstand der Deutschen Gesellschaft für Pädiatrische Infektiologie e.V.

1. Vorsitzender	Prof. Dr. med. H. Schrotten, Düsseldorf
2. Vorsitzender	Prof. Dr. H.-J. Schmitt, Mainz
Schriftführer	Prof. Dr. med. M. Weiß, Köln
Schatzmeister	Prof. Dr. med. H.-I. Huppertz, Bremen
Beiräte	Frau PD Dr. Dr. med. M. Abele-Horn, Würzburg Prof. Dr. U. Heininger, Basel Prof. Dr. med. V. Schuster, Leipzig

Der Vorstand der Arbeitsgemeinschaft Pädiatrische Immunologie e.V.

Präsident	Univ.-Doz. Dr. H. Wolf, Wien
Vizepräsident	Prof. Dr. med. M. Weiß, Köln
Schatzmeisterin	Frau PD Dr. W. Mannhardt-Laakmann, Mainz
Wissenschaftl. Beirat	Prof. Dr. G. A. Holländer, Basel Dr. R. Lauener, Zürich

Eine Akkreditierung als Fortbildungsveranstaltung bei der Landesärztekammer Nordrhein-Westfalen für ärztliche Fort- und Weiterbildung ist beantragt.

Einladung & Vorwort



Prof. Dr. med.
H. Schroten

Prof. Dr. med.
M. Weiß

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

im Frühjahr des nächsten Jahres möchten wir Sie sehr herzlich zur 1. gemeinsamen Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Pädiatrische Infektiologie (DGPI) und der Arbeitsgemeinschaft Pädiatrische Immunologie (API) nach Düsseldorf einladen. Wir freuen uns, dass Sie vom 26.05.

bis 28.05.2005 zu drei interessanten, diskussionsreichen und anregenden Kongresstagen in die Landeshauptstadt Nordrhein-Westfalens kommen und hoffen, dass Sie neben dem fachlichen Gedankenaustausch auch Gelegenheit finden, die vielen kulturellen Facetten Düsseldorfs und des Rheinlands kennen zu lernen.

Seit ihrer Gründung Anfang der 90er Jahre tagt die Deutsche Gesellschaft für Pädiatrische Infektiologie nun zum 13. Mal. Für die Arbeitsgemeinschaft Pädiatrische Immunologie, die schon vor über 20 Jahren in Ittingen bei Zürich gegründet wurde und die wissenschaftlichen und klinischen Aktivitäten pädiatrischer Immunologen aus der Schweiz, Österreich und Deutschland zusammenfasst, ist es die 22. Jahrestagung. Wir versprechen uns von der gemeinsamen Veranstaltung durch Infektiologen und Immunologen eine Brückenbildung bei klinischen Fragestellungen von Infektionskrankheiten, ebenso wie bei den Erkenntnissen zur Pathogenese infektiologischer Erkrankungen und den besonderen immunologischen Aspekten einzelner Infektionskrankheiten. Bei der Programmerstellung haben wir uns deshalb bemüht, nicht mit Schwerpunkten auf getrennte Vortragspfade für Infektiologen und Immunologen zu bauen, sondern übergreifende Vortragsveranstaltungen anzubieten, die sowohl das Interesse der klinisch und in der pädiatrischen Praxis tätigen Kollegen wecken, als auch auf Neugier und Diskussionsbedarf bei den wissenschaftlich tätigen Infektiologen und Immunologen eingehen. Wir sind sehr froh, dass die Referenten nicht nur aus Deutschland, Österreich und der Schweiz, sondern auch aus den benachbarten Niederlanden und Großbritannien der Einladung nach Düsseldorf gefolgt sind. Wir möchten dies als Zeichen sehen, dass bei dem breiten Überlappungsbereich von Infektiologie und Immunologie eine stabile Plattform zur Standortbestimmung und Erarbeitung neuer Fragestellungen besteht.



Einladung & Vorwort

Dem Programm können Sie entnehmen, dass bereits bei der wissenschaftlichen Auftaktveranstaltung am Donnerstag "alte" und "neue" Viren von Masernvirus über Zytomegalievirus bis zum neu entdeckten humanen Metapneumovirus fokussiert werden.

Am Freitag wird z.B. die Pathogenese bakterieller Infektionen ebenso dargestellt wie die enorme Wissensvermehrung auf dem Gebiet der primären Immundefekte, die inzwischen im Register der European Society for Immunodeficiencies (ESID) erfasst werden. Praxisnah und die Alltagsprobleme aufnehmend werden am Samstag z. B. die atypischen Mykobakterien und ihre Manifestationen diskutiert, wobei wir auch das besondere Interesse der niedergelassenen Kollegen erwarten. Für jeden interessierten Infektiologen und Immunologen sollten thematische Schwerpunkte zur Vertiefung und Weiterbildung zu finden sein. Darüber hinaus hoffen wir aber, dass Sie auch Zeit zur Teilnahme an der Eröffnungsveranstaltung am Donnerstagabend, dem Gesellschaftsabend in einem der traditionsreichen Düsseldorfer Brauhäuser am Freitagabend oder für einen Spaziergang am Rhein ebenso wie für einen Museumsbummel in den herausragenden Kunstsammlungen der Stadt finden werden.

Wir sind sicher, dass das Konzept einer gemeinsamen infektiologischen und immunologischen Tagung Ihnen drei wissenschaftlich interessante und spannende Tage bieten wird und freuen uns, Sie in Düsseldorf begrüßen zu dürfen.

Mit den besten Grüßen

Prof. Dr. med. H. Schroten

Prof. Dr. med. M. Weiß

Donnerstag, 26. Mai 2005

- 10.00 - 13.00 Uhr **Ausschusssitzungen**
Aristoteles I, Platon I und Platon III
- 13.00 - 14.15 Uhr **Vorstandssitzung der DGPI**
Aristoteles I
- Ab 14.00 Uhr Industrierausstellung
- 14.45 - 15.00 Uhr **Eröffnung der gemeinsamen Jahrestagung**
Rheinlandsaal A
kurze Begrüßung durch die Tagungsleiter
- 15.00 - 16.00 Uhr **Einführungsvortrag**
Rheinlandsaal A
Maserninfektion – infektiologische und immunologische Aspekte
Prof. Dr. H.W. Kreth, Würzburg
- 16.00 - 16.30 Uhr *Pause*
Rheinlandsaal A
Besuch der Industrierausstellung
- 16.30 - 17.15 Uhr **Pathogenetische Aspekte und epidemiologische Bedeutung von Zytomegalievirus Infektionen**
Rheinlandsaal A
Prof. Dr. H. Hengel, Düsseldorf
- 17.15 - 18.00 Uhr **Human Metapneumovirus**
Rheinlandsaal A
Prof. Dr. R. De Groot, Rotterdam
- ab 18.45 Uhr **“Get together” und “Key note know lecture”**
Museum Kunst Palast
siehe Seite 20
Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden und Tagungsleiter der DGPI *Prof. Dr. H. Schroten*, den Tagungspräsidenten der API *Prof. Dr. M. Weiß* und den Präsidenten der API *Univ.-Doz. Dr. H. Wolf*
- Festvortrag**
Prof. Dr. Dr. A. Labisch
Rektor der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf

Freitag, 27. Mai 2005

9.00 - 11.55 Uhr

Rheinlandsaal A

Freie Vorträge

Immunologie und Infektiologie

9.00 - 11.40 Uhr

Rheinlandsaal B&C

Hauptvorträge

Das ESID-Patientenregister – Datenbank für Klinik und Forschung

Dr. B. Grimbacher, Freiburg

Gentherapie bei septischer Granulomatose (CGD)

NN

Autoimmunität und Immundefekte – ein Widerspruch?

Prof. Dr. G. Holländer, Basel

Immunstimulation mit CpG-Oligonukleotiden

NN, München

12.00 - 13.45 Uhr

Rheinlandsaal A

Lunch-Symposium I

Neue Aspekte in der Prophylaxe der RSV-Bronchiolitis

Abbott GmbH & Co. KG

12.00 - 13.45 Uhr

Rheinlandsaal B&C

Lunch-Symposium II

Immunglobuline bei B-Zell-Defekten

ZLB-Behring

B-Zell-Defekte

Dr. H. Wolf, Wien

Klinische Erfahrungen mit Antikörpermangel-syndromen

Dr. F. Hoffmann, München

Therapie mit s.c. Immunglobulinen

PD Dr. T. Niehues, Düsseldorf

Freitag, 27. Mai 2005

14.00 - 15.00 Uhr **Poster-Begehung**

15.00 - 16.00 Uhr **Hauptvorträge**

Rheinlandsaal A

“Neue” Virusinfektionen in Europa – neue Diagnosemöglichkeiten in der Virologie

PD Dr. O. Adams, Düsseldorf

Genetische Suszeptibilität für Infektionskrankheiten

PD Dr. S. Ehl, Freiburg

15.00 - 17.00 Uhr

Rheinlandsaal B&C

**Hauptvorträge
Pathogenese von Infektionskrankheiten**

Capsulation and the virulence of meningitis pathogens

Prof. Dr. S. Kroll, London

Pathogenese der bakteriellen Meningitis

Dr. R. Adam, Düsseldorf

Pathogenese der *Toxoplasma gondii* Infektion

Prof. Dr. W. Däubener, Düsseldorf

Pathogenese der RSV-Infektion

Dr. A. C. Schmidt, Berlin

16.00 - 17.00 Uhr

Rheinlandsaal A

Mitgliederversammlung API

17.15 - 18.15 Uhr

Rheinlandsaal B&C

Mitgliederversammlung DGPI

19.00 Uhr

Gesellschaftsabend

im Stammhaus der Brauerei Schumacher

siehe Seite 20

Samstag, 28. Mai 2005

9.00 - 11.00 Uhr
Rheinlandsaal B&C

Breakfast Symposium
Aventis Pasteur MSD GmbH

Raum und Zeit werden
noch bekannt gegeben

**Indikationen für Immunglobuline in
der Pädiatrie**
Bayer Vital GmbH

9.00 - 9.45
Rheinlandsaal A

Schnelltest-Diagnostik – sichere Diagnose
Prof. Dr. C.-F. Wirsing von König, Krefeld

9.45 - 11.00
Rheinlandsaal A

Round table discussion
Prof. Dr. C.-F. Wirsing von König, Krefeld
weitere Experten aus der Med. Mikrobiologie
niedergelassener Arzt aus Köln, Dr. A. Pizzulli
niedergelassener Arzt aus Düsseldorf, Dr. J. Kahl

Die Zuhörer haben die Möglichkeit der Mitwirkung mittels TED.

11.00 - 11.30

Industrieausstellung

Samstag, 28. Mai 2005

11.30 - 13.30

Rheinlandsaal A

Lunch Symposium

Kinderimpfungen in Deutschland – eine Bestandsaufnahme

Wyeth Pharma GmbH

RO-Pimpf x RO < 1

welche Durchimpfungsraten sind bei verschiedenen Infektionskrankheiten für den Erfolg eines Impfprogramms notwendig?

Prof. Dr. R. von Kries, München

Ist der Booster wichtig?

Dr. J. Rüggeberg, Düsseldorf

Impfen und Recht

Dr. A. Nassauer, Berlin

Impfprogramme von der Theorie zur Praxis

Prof. Dr. H.-J. Schmitt, Mainz

Die Zuhörer haben die Möglichkeit der Mitwirkung mittels TED.

11.30 - 12.15 Uhr

Rheinlandsaal B&C

Infektionen mit Mykobakterien (Tuberkulose und MOTT)

Prof. Dr. D. Nadal, Zürich

12.15 - 13.30

Rheinlandsaal B&C

Round table

(unter Einbeziehung der Zuhörer)

Dr. K. Magdorf, Berlin

PD Dr. med. W. Haas, Berlin

Prof. H. Schulte-Wissermann, Krefeld

13.35 - 14.00

Rheinlandsaal B&C

Verabschiedung und Verleihung der Posterpreise






Programmübersicht

Donnerstag, 26. Mai 2005

Uhrzeit	Rheinlandsaal A	Aristoteles 1	Platon 1	Platon 3
10.00				
13.00		Ausschuss- sitzungen	Ausschuss- sitzungen	Ausschuss- sitzungen
14.15		Vorstands- sitzung DGPI		
14.45				
15.00	Eröffnung			
16.00	"Maserninfektion" H.W. Kreth			
16.30	Pause			
17.15	"Pathogenetische Aspekte ..." H. Hengel			
18.00	"Human Metapneumovirus" R. de Groot			

18.45 Get Together

-  Symposien
-  Hauptprogramm
-  Posterausstellung

Programmübersicht

Freitag, 27. Mai 2005

Uhrzeit	Rheinlandsaal A	Rheinlandsaal B&C	Platon 2
9.00			
10.30	Freie Vorträge Immunologie / Infektiologie	4 Hauptvorträge	Poster- ausstellung 14.00 - 15.00 Poster- Begehung
10.40	Pause		
11.40	Freie Vorträge Immunologie / Infektiologie		
11.55			
12.00			
13.45	Lunch- symposium I	Lunch- symposium II	
15.00			
16.00	2 Hauptvorträge	4 Hauptvorträge	
17.00	Mitglieder- versammlung API		
17.15			
18.15		Mitglieder- versammlung DGPI	
19.00 Gesellschaftsabend			

Samstag, 28. Mai 2005

9.00			Poster- ausstellung
9.45	"Schnelltest- Diagnostik" C.-F. Wirsing v. König	Breakfast Symposium	
11.00	Round table discussion		
11.30		"Infektionen mit Mykobakterien" D. Nadal	
12.15	Lunch- symposium		
13.30		Round table discussion	
13.35			
14.00		Verabschiedung / Verleihung der Posterpreise	

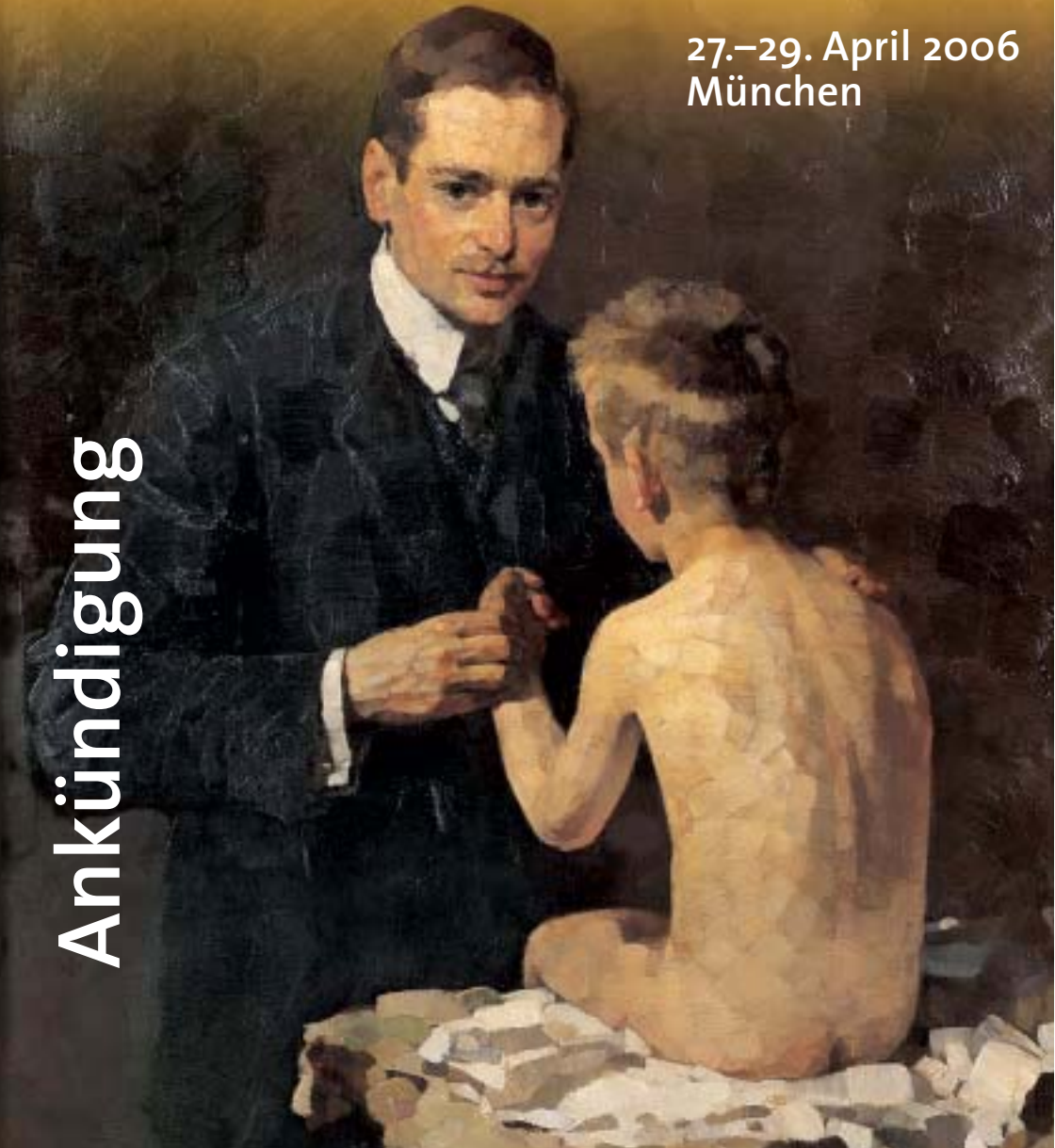
DGPI

14. Jahrestagung der
Deutschen Gesellschaft
für Pädiatrische Infektiologie e.V.

www.dgpizoo6.de

27.–29. April 2006
München

Ankündigung





Anmeldung von Beiträgen

Themen

Es können Abstracts zu allen Teilgebieten der pädiatrischen Infektiologie und Immunologie eingereicht werden. Auch Fallberichte und Fallserien sind willkommen.

Auswahl

Die Beiträge werden den Mitgliedern des wissenschaftlichen Beirates anonym vorgelegt. Der Beirat entscheidet über die Annahme.

Posterpreise

Die fünf besten Abstracts werden vor Ort vom wissenschaftlichen Beirat ausgewählt und mit einer Posterpreis-Urkunde prämiert.

Autoren werden gebeten, ihre Abstracts ausschließlich elektronisch bis spätestens 31.01.2005 einzureichen. Bitte benutzen Sie dazu den Link auf der Kongress-Homepage.

www.dgpi2005.de oder www.api2005.de

Ihr Abstract wird in der von Ihnen eingereichten Form gedruckt. Um Einheitlichkeit zu gewährleisten, bitten wir Sie, die nachstehenden Angaben sorgfältig zu lesen: Die Einreichung der Abstracts erfolgt in drei Schritten:

1. Adressdaten

- a. Daten müssen vollständig erfasst werden.
- b. Achten Sie darauf, Ihre E-mail Adresse richtig zu schreiben, da die gesamte Korrespondenz darüber abgewickelt wird.
- c. Adressdaten werden nur für die Korrespondenz benötigt. Sollten Sie auch Autor des Abstracts sein, müssen Sie Ihren Namen nochmals bei den Autoren erfassen.

2. Autoren

- a. Bei der Eingabe des Landes nutzen Sie bitte den "Suchen"-Knopf, um die korrekte Länderbezeichnung zu erhalten.
- b. Autoren müssen in der Reihenfolge erfasst werden, wie sie später erscheinen sollen. Falls Sie die Reihenfolge nachträglich verändern möchten, müssen die entsprechenden Autoren gelöscht und nochmals in der neuen Reihenfolge erfasst werden.
- c. Nachdem alle Autoren erfasst sind, kennzeichnen Sie bitte den Vortragenden, indem Sie auf den Kreis vor dem entsprechenden Namen klicken.
- d. Institution, Stadt und Land des Korrespondenzautors werden als Vorschlagswert mitgegeben. Bitte überschreiben Sie diese Angaben, falls sie für weitere Autoren nicht übereinstimmen.

3. Abstract

- a. Bitte schreiben Sie den Titel des Abstracts in Groß- und Kleinbuchstaben.
- b. Die Sprache des Abstracts muss deutsch sein.
- c. Der Abstracttext darf nicht mehr als 3.000 Zeichen umfassen. Abstracts mit mehr als 3.000 Zeichen werden nicht akzeptiert.



Anmeldung von Beiträgen

- d. Es sind nur folgende Sonderzeichen erlaubt: μ und m^2 .
Sonderzeichen wie ©, α etc. müssen ausgeschrieben werden: (C), (R), alpha, beta, etc.
- e. Eine Tabelle (Word-Datei, maximal 5 Spalten mit 5 Zeilen, maximal 200 Zeichen) oder eine Abbildung (schwarzweiß oder graustufen, gif oder jpg-Datei, 300 dpi Auflösung, maximal 2 x 8 cm groß) kann als Datei angehängt werden. Der Textumfang des Abstracts muss dann entsprechend der zu erwartenden Größe der Abbildung oder Tabelle im Druck vom Autor selbstständig und an entsprechender Stelle reduziert werden.

4. Abstractgestaltung

Die Abstractgestaltung sollte strukturiert erfolgen mit folgender Gliederung: Hintergrund, Fragestellung, Material und Methode, Ergebnisse und Diskussion, Schlussfolgerung (soweit möglich und sinnvoll).

5. Verschiedenes

- a. Bevor Sie Ihren Abstract endgültig abschicken, haben Sie die Möglichkeit, alle Daten nochmals zu überprüfen und zu ändern.
- b. Bitte beachten Sie, dass zu Ihrer Abstracteinreichung sowohl im Viren-Browser als auch im Firewall Java Script aktiviert sein muss. Das Programm ist konzipiert für MS Internet Explorer und User Netscape Communicator ab Version 6.0.
- c. Nach Einreichen Ihres Abstracts erhalten Sie eine Bestätigung per e-mail mit folgenden Angaben:
 - ◆ Referenznummer Ihres Abstracts (für eventuelle Rückfragen und Folgekorrespondenz)
 - ◆ Ihre persönliche Benutzername/Passwort-Kombination. Diese können Sie bei weiteren Abstract-Einreichungen verwenden, ohne Ihre Adressdaten erneut eingeben zu müssen.
 - ◆ Bei Fragen oder Unklarheiten erreichen Sie uns über E-mail: abstractdpi2005@mcon-mannheim.de
(Abgabeschluss: 31. Januar 2005)

Abstractkategorien

- | | |
|---|--|
| ◆ Diagnostik von Infektionskrankheiten | ◆ Infektions-Epidemiologie und Hygiene |
| ◆ Therapie von Infektionskrankheiten | ◆ Infektionspathogenese |
| ◆ Impfungen | ◆ Primäre Immundefekte |
| ◆ Infektionsimmunologie | ◆ Autoimmunität |
| ◆ Infektionskrankheiten bei Grunderkrankungen | ◆ Immunglobuline |
| | ◆ Fallberichte |



Informationen für Referenten

Redezeit für Vorträge

10 Minuten
5 Minuten Diskussion

Projektion

ausschließlich Projektion via PC

- 1. Einlesen aus Datenträgern von folgenden Medien:**
3 ½" Disketten, CD-ROM, DVD-ROM; ZIP-Medien bis 250 MB, USB Speichermedien, die Windows XP kompatibel sind.
- 2. Zugelassenes Dateiformat:**
IBM kompatibel, FAT / NTFS, **kein** Macintosh-Format!
- 3. Ausschließlich zugelassenes Programm:**
Microsoft Powerpoint (bis Office 2003)
- 4. Zugelassene Videoformate:**
Standards (z.B. *.avi, *.mpg), die mit dem Windows Media Player in der Standardinstallation für Windows abspielbar sind.

Empfehlungen für die Referenten:

Erstellen eines eigenen Verzeichnis, in dem alle Dateien den Vortrag betreffend abgespeichert sind (z.B. C:\DGPI2005_Referentename_Vortragsnummer). Verlinkte Bilder, Videos, Tabellen als zusätzliche Datei in o.g. Verzeichnis abspeichern. Das komplette Verzeichnis auf einen Datenträger (s. unter "Projektion", Punkt 1) speichern. Möglichst eine "readme.txt"-Datei beifügen, in der auf eventuelle Besonderheiten hingewiesen wird. Bitte verwenden Sie ausschließlich Schriftarten aus dem Standard von Windows.

Generell gilt

Jede Konvertierung kann Abweichungen vom Original beinhalten, das heißt es können Änderungen in Layout und Präsentationsart auftreten. Die Dateien sollen während des Kongresses nach Möglichkeit einen Tag, spätestens 1 Stunde vor Beginn der Sitzung (nicht vor Beginn des Vortrags) in der Medienannahme abgegeben sein, damit die Präsentationen entsprechend konvertiert, importiert, auf CD gebrannt und überprüft werden können. Dateien, deren Größe unter 15 MB liegt, können per E-mail auf einen eigens hierfür eingerichteten Mail-Account von m:con eingesandt werden: dgpi.slides@mcon-mannheim.de Die E-mails sollten aber in jedem Fall eindeutig dem jeweiligen Vortrag zuzuordnen sein! Bester Indikator ist die Vortragsnummer (NICHT Abstractnummer!) Eingegangene E-mails werden von m:con bestätigt und gelten bis zur Bestätigung als nicht abgegeben!



Auskunft zu speziellen **technischen** Fragen erteilt:

Rainer Buzengeiger

c/o m:con

Rosengartenplatz 2

68161 Mannheim

Tel.: +49 (0) 621 4106 175

Fax: +49 (0) 621 4106 205

Mobil: +49 (0) 174 3479 449

E-Mail: rainer.buzengeiger@mcon-mannheim.de

Medienabgabe Mindestens 60 Minuten vor Sitzungsbeginn in der Medienannahme.

Poster Akzeptierte Abstracts müssen als Poster während der gesamten Veranstaltung vom 26.-28.5.2005 präsentiert werden. Der Posterrundgang findet am Freitag in der Zeit zwischen 14.00 und 15.00 Uhr statt. In dieser Zeit besteht für die Autoren Anwesenheitspflicht am Poster.

Posterformat: ca. 95 cm Breite und 150 cm Höhe

Aufhängen der Poster: 26. Mai 2005 08.00 - 10.00 Uhr

Abhängen der Poster: 28. Mai 2005 nach 14.00 Uhr

Abgabeschluss: 31. Januar 2005

Teilnahmegebühren

Anmeldung

Schwestern/ Pfleger/ Studenten - Mitglieder	€ 68,-
Schwestern/ Pfleger/ Studenten - Nichtmitglieder	€ 88,-
Ärzte - Mitglieder	€ 98,-
Ärzte - Nichtmitglieder	€ 130,-
Tageskarte	€ 70,-
Get together Museum Kunst Palast	kostenlos
Gesellschaftsabend in der Brauerei Schumacher (inkl. Bustransfer)	€ 35,-

Online Registrierung: www.dgpi2005.de oder www.api2005.de

Zahlungsarten

Überweisung

Bitte überweisen Sie den Gesamtbetrag **erst nach Erhalt der Bestätigung/ Rechnung** unter Angabe der Rechnungs-Nummer auf das in der Buchungsbestätigung aufgeführte Konto der m:con. Bitte geben Sie immer das Kennwort "DGPI/API 2005" sowie die Rechnungsnummer an. Anderenfalls kann der Zahlungseingang nicht Ihrer Anmeldung zugeordnet werden.

Kreditkartenzahlung

Bitte geben Sie Ihre Kreditkartennummer mit Gültigkeitsdatum und den Namen des Kartenbesitzers an. Nachdem der Rechnungsbetrag von Ihrer Kreditkarte abgebucht wurde, erhalten Sie Ihre Bestätigung / Rechnung mit der entsprechenden Zahlungsbestätigung.

Barzahlung

Barzahlung ist nur vor Ort möglich. Zu Ihrer eigenen Sicherheit übersenden Sie uns bitte **kein** Bargeld.

Stornierung

Abmeldungen müssen schriftlich erfolgen. Bei Eingang der Stornierung bis 31. Januar 2005 bei der m:con Teilnehmerregistrierung wird eine Bearbeitungsgebühr von € 30,- für jede angemeldete Person fällig, nach diesem Termin ist eine Rückerstattung leider nicht möglich.

Stornierungen von Hotelzimmern müssen schriftlich erfolgen über:

Düsseldorf Marketing und Tourismus GmbH
Breite Strasse 69 • D-40213 Düsseldorf
Tel. +49 (0)211 17 20 20 Fax +49 (0)211 16 10 71

Eine Akkreditierung als Fortbildungsveranstaltung bei der Landesärztekammer Nordrhein-Westfalen für ärztliche Fort- und Weiterbildung ist beantragt.

Online Registrierung:

www.dgpi2005.de

www.api2005.de



**Get together und "Key note know lecture"
im Museum Kunst Palast
Donnerstag, 26. Mai 2005 - 18.45 Uhr**

Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden und Tagungsleiter der DGPI *Prof. Dr. H. Schroten*, den Tagungspräsidenten der API *Prof. Dr. M. Weiß* und den Präsidenten der API Univ.-Doz. *Dr. H. Wolf*



Festvortrag

Prof. Dr. Dr. A. Labisch

Rektor der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf

Anschließend Besuch der Ausstellung: *Im Rausch der Kunst - Dubuffet und Art Brut* im Museum Kunstpalast. Hier werden in drei Teilen Künstler mit psychiatrischen oder spiritistischen Erfahrungen sowie Gefängnisinsassen und Autodidakten vorgestellt, die ohne jegliche Kunsterziehung abseits vom etablierten Kunstsystem nach ihren eigenen Kriterien Werke aus einem tiefen inneren Bedürfnis heraus schaffen. Dabei wird deutlich, dass die Art Brut eine der wichtigsten Inspirationsquellen für moderne und zeitgenössische Künstler war und immer wieder ist.

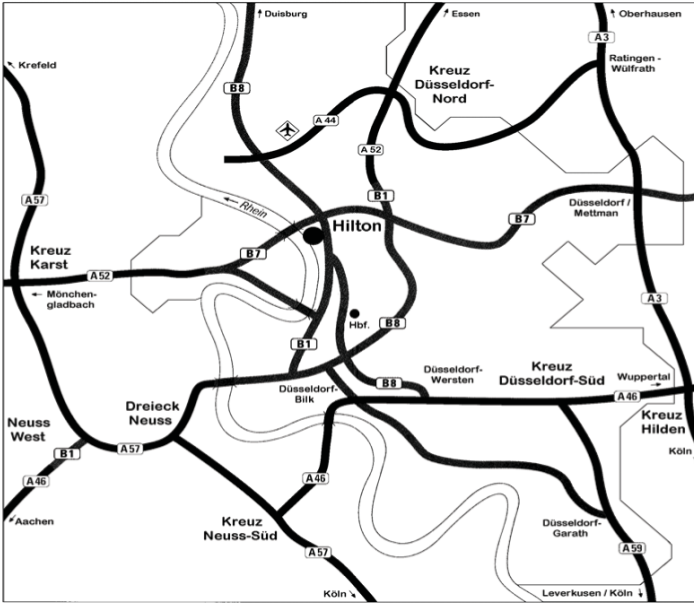
Gesellschaftsabend

**im Stammhaus der Brauerei Schumacher
Freitag, 27. Mai 2005 - 19.00 Uhr**

Wenn sich Düsseldorf heute rühmt, dass sein "Alt" entgegen dem Kölner Kölsch schließlich auf jeder PC-Tastatur zu finden sei, dürfte klar sein, dass man mindestens ebenso stolz ist auf seine uralten Brauhäuser. 1838 kaufte der gelernte Bierbrauer Joh. Matthias Schumacher die Brauerei "Im Sonnenaufgang" in der Düsseldorfer Altstadt. Von Kürten übernahm er die Einrichtung und bezahlte dafür den damals sehr stolzen Betrag von 1.702 Thaler, 13 Groschen und 6 Pfennige. 1871 wagt sein Neffe Ferdinand Schumacher I den Sprung an die östliche Stadtgrenze, zur Oststrasse, wo seither das Stammhaus neben einer Dependence in der Altstadt Werbeleute und Beamte, Handwerker, Rentner und Studenten lockt - sie genießen nicht nur das ewig junge Alt, und deftig-köstliche Speisen, sondern vor allem wohl jenen direkten, herzlich-grummeligen, Charakter der Düsseldorfer Kommunikation.



Preis: € 35,- (inkl. Bustransfer)



Hilton Düsseldorf

Georg-Glock-Straße 20
40474 Düsseldorf

Telefon: +49 (0)2 11 43 77-0
Fax: +49 (0)2 11 43 77-25 19

E-Mail: info.duesseldorf@hilton.com
www.hilton.de/duesseldorf

Das Hilton Düsseldorf liegt in unmittelbarer Nähe zum Messegelände und zum internationalen Flughafen. Das Stadtzentrum, die weltbekannte Einkaufsmeile "Königsallee" und die Altstadt - direkt am Rhein gelegen - sind in nur wenigen Minuten zu erreichen. Zu den Sehenswürdigkeiten zählen Schloss Benrath und die Kaiserswerther Burgruine.



DGPI Deutsche Gesellschaft für
Pädiatrische Infektiologie
Postfach 83 02 31

81702 München

Aufnahmeantrag

Ich beantrage hiermit die Mitgliedschaft in der DGPI

Frau

Herr

Name, Vorname: _____

Titel/Berufsbezeichnung: _____

Institution/tätig als: _____

Straße: _____

PLZ, Ort: _____

Telefon dienstlich: _____ privat: _____

Telefax: _____

E-Mail: _____

Referenzen: 1. _____

2. _____

Als Mitgliedsbeitrag für 200__ entrichte ich € 20,- (**bevorzugt Bankeinzug**)

Ich bitte um Bankeinzug (Formular wird Ihnen zugesandt)

per Verrechnungsscheck

per Banküberweisung

Ort, Datum

Unterschrift

Geschäftsstelle: DGPI · Deutsche Gesellschaft für pädiatrische Infektiologie e.V.

Postadresse: Postfach 83 02 31 · D-81702 München · **Hausadresse:** Albert-Schweitzer-Straße 62/1 · D-81735 München
Telefon 089 / 67 10 88 · Telefax 089 / 670 14 34 · Deutsche Apotheker- und Ärztekbank Bremen · BLZ 290 906 05 · Konto-Nr. 000 329 6458
e-mail: dgpi@algora.de · website: www.dgpi.de